SUCCESS STORY · ENTSTÖRUNG IM GASVERTEILNETZ

Im Störfall zählt jede Minute

Wie inetz seine Bereitschaftskreise belastbar plant, Einsatzziele ohne Umwege an die Monteure bringt und diese sicher bis zum Betriebsmittel führt.

Wer ein Gasverteilnetz betreibt, trägt eine besondere Verantwortung: Bei Gasgeruch oder einer Leckage muss der Entstörungsdienst schnell, sicher und zuverlässig am richtigen Ort sein – rund um die Uhr, an jedem Punkt des Netzes. Für inetz reicht dieses Gasnetz von der Großstadt Chemnitz bis in die ländlichen Räume von Südwestsachsen. Gemeinsam mit Logiball hat der Netzbetrieb Gas die gesamte Kette neu aufgestellt – vom Bereitschaftskreis bis zur Zielführung des Monteurs.

Foto: inetz GmbH

UNTERNEHMEN
inetz GmbH
Chemnitz · Tochter der eins energie in Sachsen GmbH & Co. KG

SPARTEN
7 Sparten
Strom, Erdgas, Fernwärme, Trinkwasser, Fernkälte, Stadtbeleuchtung, Abwasser

GASVERSORGUNG
145 Kommunen
Chemnitz und die Landkreise Mittelsachsen, Zwickau, Vogtland, Erzgebirge

GASNETZ
159.000
Gas-Entnahmestellen

MITARBEITENDE
rund 500
im gesamten Unternehmen

LÖSUNG
3 Bausteine
Bereitschaftskreisplanung, Navigator Dispatch, Navigator mit Localion Map

Die Ausgangssituation

Planung von Hand

Bereitschaftskreise und die Zuordnung der Monteure entstanden aus Erfahrung und Ortskenntnis. Ob jeder Netzpunkt vom zuständigen Monteur und einer Vertretung rechtzeitig erreicht wurde, ließ sich nicht ohne Aufwand nachweisen. Bei Personalwechseln oder Netzerweiterungen blieb das Risiko unbemerkter Lücken.

Einsatzziele am Telefon

Die Leitstelle diktierte Adresse oder Betriebsmittel, der Monteur notierte mit und tippte das Ziel von Hand in sein Navigationsgerät. Ein Medienbruch, der genau dann Zeit kostet, wenn keine da ist – und Hör- und Tippfehler provoziert.

Standard-Navigation

Gängige Navigations-Apps kennen nur das öffentliche Straßennetz; Absperrarmaturen und Trassen abseits befestigter Wege sind darüber nicht erreichbar. Zudem wandert jede Zieleingabe zu einem externen Anbieter – Netzadressen ebenso wie ein Abbild der Netzinfrastruktur.

30 min

RICHTWERT SPARTE GAS

DVGW-Arbeitsblatt GW 1200

Das DVGW-Arbeitsblatt GW 1200 setzt den Rahmen für das Entstörungsmanagement. Als Richtwert gilt in der Sparte Gas in bebauten Gebieten eine Eintreffzeit von 30 Minuten – gezählt ab der Klassifizierung der Meldung durch die Leitstelle. Empfohlen wird eine Bereitschaftsgruppe von fünf bis sechs Fachkräften.

> *„Früher haben wir die Bereitschaftskreise nach bestem Wissen und Gewissen geplant. Heute sehen wir auf der Karte sofort, welcher Netzpunkt von wem in welcher Zeit erreicht wird – so können Teams im Bereitschaftskreis einfach zusammengestellt werden.“*

Jörg Schneider · Netzbetrieb Gas, inetz GmbH

© Logiball GmbH · 05.10.2026

Die Lösung: drei Bausteine, eine durchgängige Kette

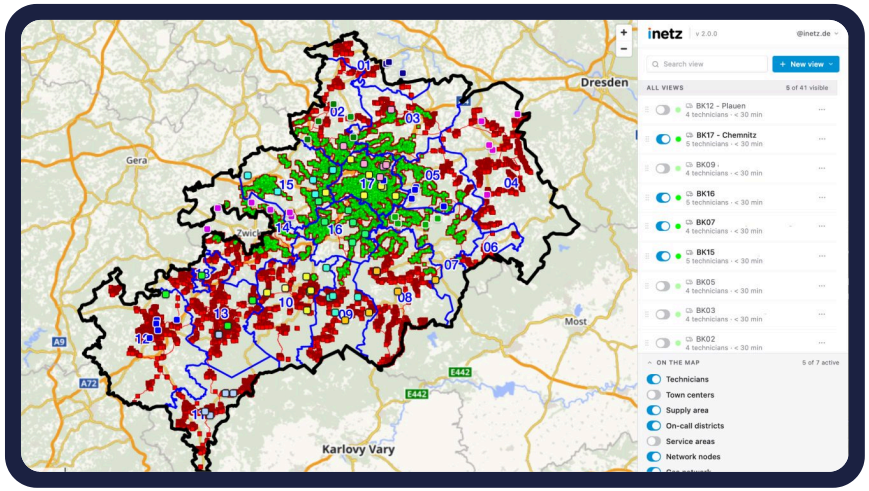

Abb. 1 · Bereitschaftskreisplanung – Netzpunkte, eingefärbt nach Erreichbarkeit durch die ausgewählte Monteursgruppe

PLANUNG

Bereitschaftskreise auf belastbarer Datenbasis planen

Im ersten Schritt wird das Gasnetz in Netzpunkte zerlegt. Für jeden Netzpunkt wird automatisiert eine Relevanz ermittelt – etwa anhand der Nähe zu bebauten Gebieten. Aus den Fahrzeiten von jedem Monteurstandort zu jedem Netzpunkt entsteht eine Matrix, das Fundament der gesamten Planung.

In der Web-Applikation sieht der Planer, welche Netzpunkte ein Monteur oder eine Gruppe innerhalb der vorgeschriebenen Zeit erreicht. Personelle Lücken werden sichtbar – und jede Entscheidung ist nachvollziehbar dokumentiert.

DISPATCH

Einsatzziele per Push übermitteln

Localion Navigator Dispatch ersetzt die bewährten Kommunikationswege nicht, es ergänzt sie: Der Monteur wird weiterhin angerufen. Zusätzlich wählt die Leitstelle Einsatzziel und Monteur in wenigen Klicks aus und sendet eine Push-Mitteilung auf dessen Mobiltelefon. Ein Tipp – und die Navigation startet.

Wo bereits ein Einsatzleitsystem läuft, lässt sich Dispatch per Schnittstelle anbinden; die Ziele kommen dann direkt aus dem Bestandssystem.

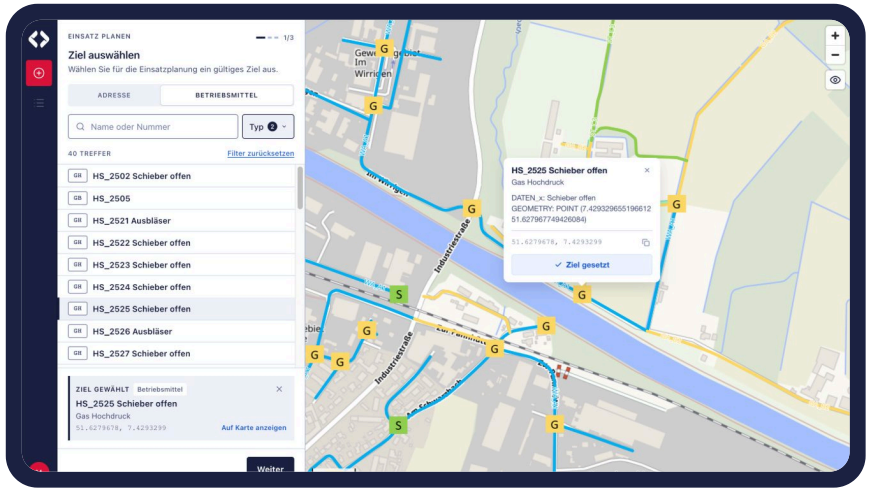

Abb. 2 · Localion Navigator Dispatch – Auswahl von Einsatzziel und Monteur in der Leitstelle

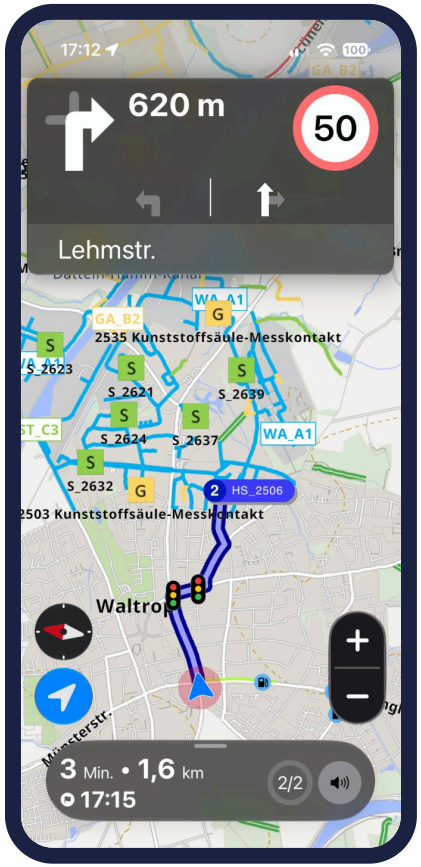

Abb. 3 · Localion Navigator – Zielführung zum Betriebsmittel mit eingeblendetem Leitungsnetz

ZIELFÜHRUNG

Sicher ans Ziel – auch abseits öffentlicher Wege

Der Localion Navigator führt den Monteur mit der Localion Map sicher zum Ziel – auf dem öffentlichen wie auf dem nicht-öffentlichen Wegenetz. Leitungsnetz und Betriebsmittel lassen sich einblenden, Betriebsmittel direkt als Ziel wählen – im Störfall wie in der Instandhaltung.

Die Zieldaten bleiben im System von inetz und Logiball; weder Kundenadressen noch Netzdaten fließen an Dritte ab.

> *„Der Monteur bekommt sein Ziel aufs Handy, tippt einmal und fährt los – auch dorthin, wo herkömmliche Navigation aufhört. Wir sparen wertvolle Minuten, und ich muss mir keine Gedanken mehr machen, wo unsere Netzdaten landen.“*
>
> Jörg Schneider · Netzbetrieb Gas, inetz GmbH

© Logiball GmbH · 05.10.2026

Das Ergebnis

Vorab gesichert

Für jeden relevanten Netzpunkt sind Monteure und Bereitschaftshabende in der vorgeschriebenen Zeit verfügbar – nachweisbar und aktualisierbar, sobald sich Personal oder Netz ändern.

Ohne Medienbruch

Im Ernstfall kommt das richtige Ziel beim richtigen Monteur an – ohne Diktat, ohne Abtippen, ohne Missverständnis zwischen Leitstelle und Bereitschaft.

Bis zum Betriebsmittel

Die geplante Fahrzeit hält auch in der Realität – bis zur Absperrarmatur, nicht nur bis zur nächsten Straßenecke. Ohne Kompromisse bei Datenschutz und Betriebssicherheit.

ÜBER INETZ

Die inetz GmbH mit Sitz in Chemnitz ist eine 100-prozentige Tochter der eins energie in sachsen GmbH & Co. KG und betreibt als Verteilnetzbetreiber die Netze für Strom, Erdgas, Fernwärme, Trinkwasser, Fernkälte, Stadtbeleuchtung und Abwasser. Rund 500 Mitarbeitende versorgen 145 Kommunen.

ÜBER LOCALION BY LOGIBALL

Die Logiball GmbH entwickelt unter der Marke Localion Lösungen für Planung, Disposition und Navigation im Netzbetrieb. Die Localion Map erschließt auch das nicht-öffentliche Wegenetz und ist bei Versorgern, in der Forstwirtschaft sowie bei Feuerwehr und Polizei im Einsatz.

KONTAKT

Logiball GmbH · Thomas Sbikowski
Westring 303
44629 Herne
02323-227330
thomas.sbikowski@logiball.de
www.localion.de ·
www.timberflow.ai

© Logiball GmbH · 05.10.2026